

an einer schneebefreiten Stelle aufgestellt und zum Schutze gegen Raubzeug mit einem kleinen Zaun aus Stacheldraht umgeben. Sonst wird er auf einem 1 $\frac{1}{4}$  Meter hohen Pflocke mit Holzkreuz befestigt. Preis per Stück ohne Pflock und Holzkreuz 4 K.

(Fortsetzung folgt.)

## Drei neue Arten der Kärntner Käferfauna.

Von Theodor Prossen.

*Trechus (Anophthalmus) Mariae* n. sp.

Das Tier steht dem *A. hirtus* Sturm aus den Grotten von Oberkrain am nächsten und unterscheidet sich von demselben durch grössere, robustere und flachere Körperform, dunklere Färbung, kräftigere Fühler, breiteren, an den Seiten mehr gerundeten, kahlen Halsschild, viel spärlichere und kürzere, hinfallige Behaarung der Flügeldecken, das konstante Vorhandensein von vier borstentragenden Punkten auf dem dritten Streifen derselben und durch die Bildung der Deckenspitze. Die neue Art lebt in Eggerloche beim Warmbade Villach, einer kleinen Höhle des Dobratschgebietes, vorzüglich unter modernem Holze und wurde bisher in sieben Exemplaren gesammelt.

*Megarthritis Prosseni* n. sp.

Die kleinste Art der Gattung, durch Färbung der Fühler und Bildung des Halsschildes dem *M. depressus* Payk. am nächsten stehend, von demselben aber durch die geringere Grösse, die nach hinten stark erweiterten, viel flacheren und etwas kürzeren Flügeldecken, die Wölbung des Kopfes, die viel schwächer eingedrückten Seiten des Halsschildes und durch die im allgemeinen etwas dichtere Punktierung des Körpers sicher spezifisch verschieden.

Zwei Stücke dieser neuen Art fing Herr Schatzmayr, Villach, im Teufelsgraben bei Villach.

*Tyrus Tillyi* n. sp.

Von seinen Verwandten *T. mucronatus* Panz. vor allem durch die rötlichgelbbraune Färbung, sowie durch feinere Behaarung des Körpers, die zwei im vorderen

Drittel des Halsschildes befindlichen Punktgrübchen, die etwas undeutlicheren Schulterbeulen, die stärkere Punktierung des ganzen Körpers und durch den die Spitze des Fältchens an der Basis des ersten Dorsalsegmentes begrenzenden Eindruck verschieden.

Das Tier wurde am Fusse des Mittagsgogels bei Rattitz unter der Rinde eines alten Fichtenbaumes in einem weiblichen Stücke in Gesellschaft von *Formica fuliginosa* von Herrn Schatzmayr entdeckt.

Die drei neuen Arten sind in der Münchener koleoptologischen Zeitschrift, Band II, pag. 210, beschrieben.

## Ueber Island zum Nordpol.

Vortrag, gehalten im „Naturhistorischen Landesmuseum.“ in Klagenfurt von Major Ernst v. Kiese wetter.

Unbehindert durch die Verhältnisse von Zeit und Raum können wir uns auf den Flügeln der Phantasie unmittelbar nach dem Nordpol versetzen und jenen Naturgewalten hohnsprechen, deren heldenhafter Bekämpfung sich jene Männer unterziehen, die dem gleichen Ziele wie wir, jedoch auf realem Wege, zustreben. Es sei mir aber gestattet, während der Nordfahrt an der Schwelle der Eiswüste kurze Rast zu halten und, alter Vorliebe folgend, zunächst jenen Fleck Erde zu betreten, auf welchem der Grenzkampf gegen die Todesherrschaft des Eises am wildesten wogt.

Eine wohlwollende und geduldige Zuhörerschaft folgte mir im Vorjahre zweimal nach Island, jenem interessanten Eilande, dessen Bewohner uns die herrlichen Götter- und Heldensagen unserer Voreltern als kostbares Vermächtnis in der ältesten Form überliefert haben.

Die Insel, aufgebaut aus Fels und Firn, streckt zwei Spitzen gegen Norden, die hoch aufragend jenen Ring berühren, der als nördlicher Polarkreis die ideelle Abgrenzung bildet zwischen der Region der unbeschränkten Herrschaft des Eises und jener Zone, die sich noch des belebenden Hauches der lauen Lüfte des Südens erfreut.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [95](#)

Autor(en)/Author(s): Proßen Theodor

Artikel/Article: [Drei neue Arten der Kärntner Käferfauna 145-146](#)